

Zinserling auch verletzt unschlagbar

Bierfassheber sind Vize-Landesmeister

Ilmenau. Der Gothaer Bierfassheberverein konnte sich in der finalen Runde der Landesmeisterschaft im Kraftdreikampf der Mannschaften am Sonntag den Vizemeister-Titel sichern.

Obwohl Lucas Baumbach (Jugend A bis 83 kg) mit neuen Landesrekorden im Kniebeugen (185 kg) und im Kreuzheben (215 kg) glänzte und sich auch Jakob Kallensee und Tom Förster in allen Disziplinen steigern konnten, deutete kurz vor Schluss alles auf einen undankbaren vierten Platz hin. Gothas Punktgarant Tobias Zinserling hatte sich beim Bankdrücken eine große offene Wunde an der Hand zugezogen und musste im Krankenhaus verarztet werden.

Was dann wenig später geschah, sorgte für ungläubiges Staunen. Zinserling kehrte zum Wettkampf zurück und stemmte ohne Erwärmung mit frisch genährter und verbundener Hand erst 260 kg. Danach steigerte er auf 320 kg und sicherte seiner Mannschaft damit noch den zweiten Platz hinter dem USV Jena. Da war auch Bierfassheber-Chef Mario Hochberg sprachlos: „Ich habe schon viel erlebt, aber über das werden wir sicher noch lange reden.“ (fab)

Mannschaft Bierfassheber: Lucas Baumbach (Kniebeuge 185 kg/ Bankdrücken 102,5 kg/ Kreuzheben 215 Kg), Jakob Kallensee (192,5 kg/ 132,5 kg/ 205 kg), Tom Förster (200 kg/ 130 kg/ 230 kg), Tobias Zinserling (350 kg/ 240 kg/ 320 kg).